IN DIE ORIENTIERUNGSLOSIGKEIT GESTOSSEN

Ein Jahrhundert-Roman kommt auf die Bühne: *Der Prozess*

Josef K., Hauptfigur in Kafkas Roman *Der Prozess* (1915), ist ein Pedant, dessen Tag vollkommen durchstrukturiert ist: Frühstück ist um acht Uhr, Bankdienst bis neun Uhr abends, Stammtisch mit meist älteren Herren gewöhnlich bis um elf Uhr, einmal wöchentlich folgt ein Besuch bei Elsa.

Die Ordnung seines Lebens kommt allerdings an dem Tag durcheinander, an dem er plötzlich verhaftet wird. Scheinbar ohne jeden Grund wird ihm vor Gericht der Prozess gemacht. Auch die eigentliche Anklage bleibt ein Geheimnis, genauso wie das Gericht und das Urteil im Verborgenen bleiben.

Der Welt scheint hier ihre Logik und Rationalität abhandengekommen zu sein. Josef K., aus einem geregelten Leben kommend, wird in die Orientierungslosigkeit gestoßen.

Diese inhaltliche Grundkonstante, nämlich die Verrätselung der Welt, sowieso das Ende von Vernunft und Logik, ist auch immer wieder als eine Anspielung auf die Entstehungszeit des Romans interpretiert worden.

Während seit der Aufklärung der unumstößliche Glaube an die Erkenntnisfähigkeit des Menschen vorherrschte, wurde mit dem Aufkommen der Relativitätstheorie, der Phänomenologie und der Psychologie des Unbewußten, eine neue Ära eingeleitet, in der die Erkennbarkeit der Welt grundsätzlich in Frage gestellt wurde. Und nicht nur das: mit dem Beginn des Ersten Weltkrieges 1914 (genau das Jahr, in dem Kafka fieberhaft am *Prozess* schreibt), glitt die Welt in die Sinnlosigkeit von Gewalt, Tod und Zerstörung ab.

Wenn man *Der Prozess* als ein Dokument dieses Umbruchs liest, dann könnte Josef K.s geregeltes Leben für das 19. Jahrhundert und seine Zeit ab der Verhaftung sinnbildlich für das 20. Jahrhundert stehen. Denn ab diesem Zeitpunkt handelt der Roman von undurchschaubaren Vorgängen und absurden Situationen wie vom Beginn eines neuen modernen Zeitalters, in dem sicher geglaubte Wahrheiten nicht mehr gelten.

Und so steht Josef K. einer Welt gegenüber, die absurd und undurchschaubar erscheint. Seine Verhaftung geschieht plötzlich, der Grund ist unklar, die Zuständigkeiten bei Gericht sind nicht zu ergründen. Und während im Ersten Weltkrieg Millionen von Menschen sinnlos ihr Leben lassen, so muss auch Josef K. am Ende sterben, ohne jeglichen Grund und ohne irgendeinen Sinn.

Dieser düstere Roman, der wie viele Werke Kafkas unvollendet blieb, erobert nun in der Regie von Claus Tröger und mit Paul Behrens in der Hauptrolle des Josef K. die Bühnen des Landestheaters Niederbayern. ◂

WIE EISKALT IST DIES HÄNDCHEN...

Puccinis unsterbliche Liebesgeschichte *La Bohème*

Als der junge Puccini erstmals Verdis *Aida* hörte, war er überwältigt: „Es schien mir, als gäbe es auf der Welt nichts Schöneres, als ein Werk für das Theater schreiben zu können. Das Publikum verzaubern. Bewegen. Zum Jubeln zu bringen."

Giacomo Puccini war mit Leib und Seele Opernkomponist. Er hatte ein dramaturgisches Gespür dafür, bewegende Stoffe aufzugreifen und sie auf bühnenwirksame Weise fürs Theater zu adaptieren, wobei er seine Librettisten oftmals mit Einmischungen und Sonderwünschen zur Verzweiflung trieb. Stets behielt er alle Seiten einer Aufführung im Blick – die musikalischen und darstellerischen – davon zeugen nicht nur die ausführlichen Szenenanweisungen, sondern auch die lautmalerische, die Figuren und Situationen so treffend charakterisierende Musik in *La Bohème*. Vor allem aber schrieb Puccini keine Note zu viel – alle seine Opern zeichnen sich durch eine Straffheit und Kompaktheit aus, die manche seiner Komponistenkollegen vermissen ließen. Lieber strich Puccini seine wundervolle Musik zusammen, als dass ihm eine Szene zu langatmig geraten wäre.

Die Protagonisten der Opern sind einfache Menschen mit großen Sehnsüchten. Ein paar Studenten teilen Freud und Leid, Essen und Trinken miteinander und trotzen ihrer kargen Umgebung größtmögliche Lebensfreude ab. Ein Festtag, wenn es unverhofft ein reiches Mahl gibt oder wenn die hübsche Nachbarin von nebenan an die Tür klopft. Der Dichter Rodolfo, der Maler Marcello, der Philosoph Colline und der Musiker Schaunard führen ein Künstlerleben in einer Pariser Mansarde. Draußen lockt die mondäne Welt der Boulevards mit zahlreichen Cafés, Vergnügungen und schönen Frauen.

2024 jährt sich zum hundertsten Mal der Todestag von Puccini (1858-1924). Gott habe ihn mit dem Finger berührt und ihm gesagt: „Schreibe fürs Theater. Nur fürs Theater", so formulierte er sein Selbstverständnis. Die Opernwelt verdankt diesem Genie viele der großartigsten Werke des Repertoires. *La Bohème* gilt als sein Meisterwerk und streitet sich mit *Die Zauberflöte*, *Carmen* und *La Traviata* regelmäßig um den Rang als beliebteste Oper weltweit. ◂

Yitian Luan

Vicent Romero

HUMOR IST, WENN MAN TROTZDEM LACHT

Stefan Tilchs Komödie *Sahneschnitte* erlebt ihre Uraufführung

„Kommt eine Blondine in eine Bar…“. Vor zwanzig Jahren hätte man als Fortsetzung dieses Halbsatzes einen hoffentlich guten Witz erwartet. Heute natürlich auch noch. Aber in die Vorfreude auf einen guten Witz mischt sich die Sorge: geht es etwa sexistisch weiter? Wird die geistige Leistungsfähigkeit der fraglichen Blondine in Frage gestellt? Werden gar weitere körperliche Attribute der vermutlich jungen Dame thematisiert? Und wenn ja, wie? Und wenn einem der Witz, der dann im zweiten Halbsatz kommt, gefällt: darf man wirklich darüber lachen? Oder sind da irgendwelche Haken eingebaut, die einem heute eher das Lachen im Halse stecken lassen?

Humor ist heutzutage eine komplizierte Angelegenheit. Durch die immer stärker werdenden sozialen Medien, Bewegungen wie #MeToo, Black Lives Matter oder Die Letzte Generation und die jetzt heranwachsende Generation Z ist Humor ein heißes Eisen geworden. Einfach nur loslachen geht nicht mehr. Sofort fragt man sich, ob man ungewollt über jemanden lacht, der sich nicht wehren kann oder das gar nicht witzig findet. Wir leben gerade in einer Welt, in der Humor auch sehr anstrengend sein kann. Plötzlich gibt es Warnhinweise vor Wiederholungen von Fernseh-Sendungen mit Otto Waalkes; Bully Herbig sagt, heute würde er seinen Kassenschlager *Der Schuh des Manitu* so nicht mehr drehen, weil er damit sofort einen gewaltigen Shitstorm auslösen würde. Und auch andere, vor allem etwas ältere Comedians und Komiker klagen, dass heute nichts mehr erlaubt ist und Humor einfach weggecancelt wird, weil es immer irgendjemanden gibt, der sich aufregt und man deshalb besser gar nichts mehr sagt.

Ist das wirklich so? Der britische Komiker Matt Lucas sieht das etwas differenzierter. Zusammen mit David Walliams war Lucas als Autor und Schauspieler für die TV-Comedy-Show *Little Britain* (2003-2006) verantwortlich, die auch in Deutschland erfolgreich gelaufen ist. Der Humor von *Little Britain* war eher auf der derben Seite angelegt. Lucas und Walliams machten sich über britische Spießbürger genauso lustig wie über arbeitsscheue Sozialhilfeempfänger, Behinderte, Ausländer, Homosexuelle, Hausfrauen und hatten auch kein Problem mit Blackfacing. Viele fanden *Little Britain* auch damals schon geschmacklos, aber die Serie war äußerst erfolgreich, auch in Deutschland, und erlebte zahlreiche Wiederholungen. Mittlerweile distanziert sich Matt Lucas von seiner Hitshow. Er sagt, seine Sichtweise habe sich weiterentwickelt. Er begreift die gesellschaftlichen Veränderungen als etwas, mit denen Comedians und Komiker in ihrer Arbeit umzugehen und auf das sie einzugehen haben. Auch Humor und Comedy entwickeln sich weiter. Das macht Humor nicht unmöglich, aber vielleicht etwas komplizierter. Dinge, Menschen und Situationen über die man lachen kann, gibt es trotz allem aber immer noch genug.

Ein solches Humor-Problem haben auch Mike und Joe in Stefan Tilchs Komödie *Sahneschnitte*, die am 9. Februar am Landestheater Niederbayern uraufgeführt wird. Vor langer Zeit waren die beiden als Comedy-Duo erfolgreich, bis Joe als Fernseh-Kommissar Karriere gemacht hat und Mike in der Komiker-Szene allein zurückließ. Jetzt treffen sie sich nach Jahren wieder, weil sie bei einer Gala noch einmal ihre großen Erfolge spielen sollen. Aber geht das noch? Ist heute noch komisch, was vor zehn Jahren das Publikum begeistert hat? Joachim Vollrath und Dieter Fischer, ehemaliges Ensemble-Mitglied des Landestheaters Niederbayern, versuchen die Frage in Stefan Tilchs unterhaltsamer Komödie über Humor und eine Männerfreundschaft zu ergründen. ◂

MUSIKALISCHES SCHWELGEN ZUR FASCHINGSZEIT

Die Faschingsgala ist zurück!

Sarah-Léna Winterberg

Heeyun Choi

Das wohl beliebteste Konzert-Format ist zurück: die Faschingsgala! Berühmte Arien, Duette und Orchesterstücke aus Oper und Operette, dazu Walzer, Polka und die ein oder andere musikalische Überraschung, lassen stilvoll und champagnertrunken die fünfte Jahreszeit ausklingen. Gestaltet wird die Faschingsgala von Solisten und der Niederbayerischen Philharmonie unter GMD Basil H. E. Coleman.

Die gefeierte chinesische Sopranistin Yitian Luan brillierte zuletzt in den Rollen von Anna (*Le Villi*) und Leonora (*Die Macht des Schicksals*) und ist ab Januar auch als Mimì in *La Bohème* zu erleben. An ihrer Seite singt der spanische Tenor Vicent Romero, der sich als Nemorino im *Liebestrank* in die Herzen des Publikums spielte und sang und als Rodolfo ebenfalls in *La Bohème* vertreten sein wird. Heeyun Chois markanter Bass begeisterte nicht nur als Hagen in Wagners *Götterdämmerung*, sondern der südkoreanische Sänger wurde zuletzt gleich zwei Mal von der Kritik als Publikumsliebling hervorgehoben: Als Cola-Verkäufer Dulcamara im *Liebestrank* und als Ariodate in Händels *Xerxes*. Die Deutsch-Französin Sarah-Léna Winterberg ist seit der laufenden Spielzeit neu im Ensemble und durfte die lyrischen Qualitäten ihres warmen Mezzos bereits als Arsamene in *Xerxes* unter Beweis stellen. Sie macht das Sänger-Quartett des Faschingskonzerts perfekt. Konzeption und szenische Gestaltung stammen von Rudi Senff. ◂

STADTTHEATER LANDSHUT

im THEATERZELT

Adresse Niedermayerstraße 101 · 84036 Landshut

Theaterkasse **in der Tourist-Info** (Altstadt 315, 84028 Landshut)
Apr-Okt, Mo-Fr 9.00-18.00 Uhr, Sa 10.00-15.30 Uhr
Nov-Mrz, Mo-Fr 9.00-17.00 Uhr, Sa 10.00-14.00 Uhr
Bitte beachten Sie An der Theaterkasse im Verkehrsverein können Sie nur Karten im Vorverkauf sowie Gutscheine erwerben und Ihre Wahl-Abo-Gutscheine einlösen. Alle Anliegen rund um Ihr Festplatz-Abo kann nur die Theaterkasse im Theaterzelt erledigen.
im Theaterzelt (Niedermayerstraße 101, 84036 Landshut)
Kartenvorverkauf Do 15.00-18.30 Uhr & Fr 10.00-14.00 & 15.00-18.30 Uhr
Abendkasse (im Theaterzelt)
Ab einer Stunde vor Beginn der Vorstellung. An der Abendkasse erhalten Sie auch Karten für andere Vorstellungen im Vorverkauf.
Telefonischer Verkauf und Reservierung
0871 / 922 08 33 · Di-Mi 10.00-14.00 Uhr & Do-Fr 10.00-14.00 & 15.00-18.30 Uhr

Online-Kartenbestellung
theaterkasse@landshut.de · www.landestheater-niederbayern.de

Parkplätze Kostenlose Parkplätze stehen Ihnen am Messegelände zur Verfügung.

STADTTHEATER PASSAU

Adresse Gottfried-Schäffer-Str. 2+4 · 94032 Passau

Theaterkasse **Öffnungszeiten**
Di-Fr 10.00-13.00 Uhr und Di, Do, Fr 16.00-17.30 Uhr
Tel. 0851 / 929 19 13 · Fax 0851 / 929 19 62
Abendkasse
Ab einer Stunde vor Beginn der Vorstellung. Kein Vorverkauf!
Online-Kartenbestellung
theaterkasse@passau.de · www.landestheater-niederbayern.de

Parkplätze Zentralgarage Nikolastraße, durchgehend geöffnet /
Parkhaus Innstadt, Jahnstraße, durchgehend geöffnet /
Tiefgarage Römerplatz, durchgehend geöffnet

THEATER AM HAGEN STRAUBING

Adresse Am Hagen 61 · 94315 Straubing

Theaterkasse **Kartenvorverkauf**
(aufgrund des Rathausbrandes umgezogen)
Fraunhoferstraße 27, 94315 Straubing
Mo, Di, Mi, Fr 9.00-17.00 Uhr & Do 9.00-18.00 Uhr
Sa 10.00-14.00 Uhr (Nov-Mrz: 10.00-13.00 Uhr)
Tel. 09421 / 944 69 199
Abendkasse im Theater
Tel. 09421 / 944 661 55
Ab einer Stunde vor Beginn der Vorstellung. An der Abendkasse erhalten Sie auch Karten für andere Vorstellungen im Vorverkauf.
Online-Kartenbestellung
www.landestheater-niederbayern.de

Parkplätze Kostenlose Parkplätze stehen Ihnen am Großparkplatz Am Hagen zur Verfügung.

Karten, Preise, Fotos, Videos und weitere Informationen unter
WWW.LANDESTHEATER-NIEDERBAYERN.DE

STADTTHEATER LANDSHUT

JANUAR 23

5 Fr — 19.30 ▾ 22.00
Schauspiel-Abo & Freier Verkauf
SWEET CHARITY
Musical von Neil Simon, Cy Coleman & Dorothy Field

6 Sa — 18.00 ▾ 20.30
Freier Verkauf
SWEET CHARITY
Musical von Neil Simon, Cy Coleman & Dorothy Field

7 So — 17.00 ▾ 18.10
Freier Verkauf / zum letzten Mal
FRAU HOLLE
Schauspiel für Kinder von Peter Oberdorf nach den Brüdern Grimm

11 Do — 19.30 ▾ 21.20
Freier Verkauf / Salzstadel
DER MESSIAS
Komödie von Patrick Barlow

13 Sa — 19.30 ▾ 22.15
Samstags-Abo & Freier Verkauf
XERXES (SERSE)
Barock-Oper von Georg Friedrich Händel

14 So — 18.00 ▾ 20.45
Freier Verkauf
XERXES (SERSE)
Barock-Oper von Georg Friedrich Händel

18 Do — 19.30 ▾ 21.20
Freier Verkauf / Salzstadel / zum letzten Mal
DER MESSIAS
Komödie von Patrick Barlow

19 Fr — 19.30 ▾ 22.00
Freier Verkauf
SWEET CHARITY
Musical von Neil Simon, Cy Coleman & Dorothy Field

20 Sa — 19.30 ▾ 22.00
Freier Verkauf / zum letzten Mal
SWEET CHARITY
Musical von Neil Simon, Cy Coleman & Dorothy Field

21 So — 10.00 ▾ ca. 12.00
Künstlerfrühstück / Eintritt frei / Foyer
DER PROZESS
Schauspiel von Peter Weiss nach dem Roman von Franz Kafka
Ab 10.00 Uhr Frühstück, ab 11.00 Uhr Einführung

16.00 ▾ 18.30
Sonntags-Abo & Freier Verkauf
DER LIEBESTRANK (L'ELISIR D'AMORE)
Opera buffa von Gaetano Donizetti

26 Fr — P — 19.30
Premieren-Abo & Freier Verkauf
DER PROZESS
Schauspiel von Peter Weiss nach dem Roman von Franz Kafka
R Claus Tröger **B** Erich Uiberlacker **K** Alexandra Burgstaller
Mit Ksch. Erb, Günther, Kirschner, Kram, Reidel, Schmirl; Behrens

27 Sa — 19.30
Volksbühne & Freier Verkauf
DER PROZESS
Schauspiel von Peter Weiss nach dem Roman von Franz Kafka

28 So — 11.00 ▾ ca. 12.30
Karten an der Theaterkasse bis 26.01. / Treffpunkt: Haupteingang
THEATERFÜHRUNG
Ein Blick hinter die Kulissen, Erwachsene 5€ / Ermäßigt 3€

18.00
Schauspiel-Abo & Freier Verkauf
DER PROZESS
Schauspiel von Peter Weiss nach dem Roman von Franz Kafka

Gastspiel
DER MESSIAS
Komödie von Patrick Barlow
09. Januar 2024, um 19.30 Uhr im Kapuzinerstadel in Deggendorf

SAHNE SCHNITTE

Komödie von
Stefan Tilch

URAUFFÜHRUNG

DER MESSIAS · Decker, Vollrath

DER LIEBESTRANK · Fultz, Romero

FEBRUAR 24

2 Fr — 19.30 ▾ 21.45
Freier Verkauf
UND EWIG RAUSCHEN DIE GELDER
Boulevardkomödie von Michael Cooney

3 Sa — 19.30
Samstags-Abo & Freier Verkauf
DER PROZESS
Schauspiel von Peter Weiss nach dem Roman von Franz Kafka

4 So — 10.00 ▾ ca. 12.00
Künstlerfrühstück / Eintritt frei / Foyer
SAHNESCHNITTE
Komödie von Stefan Tilch
Ab 10.00 Uhr Frühstück, ab 11.00 Uhr Einführung

18.00
Freier Verkauf
DER PROZESS
Schauspiel von Peter Weiss nach dem Roman von Franz Kafka

9 Fr — P — 19.30
Premieren-Abo & Freier Verkauf
SAHNESCHNITTE
Komödie von Stefan Tilch
R Stefan Tilch **A** Christiane Becker **C** Sunny Prasch
Mit Fischer, Vollrath

10 Sa — 19.30
Volksbühne & Freier Verkauf
SAHNESCHNITTE
Komödie von Stefan Tilch

11 So — 11.00 ▾ ca. 12.00
Einführungsmatinee / Eintritt frei / Foyer
LA BOHÈME
Oper von Giacomo Puccini

18.00
Freier Verkauf
FASCHINGSGALA
Ein musikalischer Blumenstrauß zur 5. Jahreszeit
ML Basil H. E. Coleman **Konzept & Szenische Einrichtung** Rudi Senff
Mit Luan, Winterberg; Choi, Romero
Niederbayerische Philharmonie

16 Fr — P — 19.30
Premieren-Abo & Freier Verkauf
LA BOHÈME
Oper von Giacomo Puccini
ML Basil H. E. Coleman **R** Markus Bartl **A** Philipp Kiefer
Mit Fultz / C. Bauer, Luan; Bittner, Choi / Stričević, Gebauer, Kim, Romero, Schneebauer, P. Tilch
Niederbayerische Philharmonie & Chor des Landestheaters Niederbayern

17 Sa — 19.30
Samstags-Abo & Freier Verkauf
LA BOHÈME
Oper von Giacomo Puccini

18 So — 18.00 ▾ 20.45
Freier Verkauf / zum letzten Mal
XERXES (SERSE)
Barock-Oper von Georg Friedrich Händel

23 Fr — 19.30
Freier Verkauf
SHECOMPOSED
Hommage an Komponistinnen - Kammerkonzert II
Mit Sonja Maderer (Flöte), Margret Schlootz (Oboe), Jochen Löflath (Horn), Ning Tung (Violine), Yushan Li (Viola), Alexander Larin (Cello), KyungA Jung (Klavier)
Programm Werke vonElisenda Fabregas, Clara Schumann, Madeleine Dring, Rebecca Clarke, Johanna Senfter

24 Sa — 19.30
Schauspiel-Abo & Freier Verkauf
SAHNESCHNITTE
Komödie von Stefan Tilch

SWEET CHARITY · Kram, Nowak, Schönerstedt, Schneider, Del Re, Senn, Biel

LANDESTHEATER-NIEDERBAYERN.DE

Das Landestheater Niederbayern wird durch den Freistaat Bayern gefördert

STADTTHEATER PASSAU

JANUAR 24

6 Sa 16.00 – 17.15
Freier Verkauf / zum letzten Mal
JACK AND THE BEANSTALK (HANS UND DIE BOHNENRANKE)
Christmas Pantomime von Swantje Schmidt-Bundschuh

7 So 18.00 – 20.30
Freier Verkauf
DER LIEBESTRANK (L'ELISIR D'AMORE)
Opera buffa von Gaetano Donizetti

12 Fr 19.30 – 21.45
Freitags-Abo A & Freier Verkauf
UND EWIG RAUSCHEN DIE GELDER
Boulevardkomödie von Michael Cooney

13 Sa 19.30 – 22.30
Freier Verkauf
SWEET CHARITY
Musical von Neil Simon, Cy Coleman & Dorothy Field

14 So 18.00 – 21.00
Freier Verkauf / zum letzten Mal
SWEET CHARITY
Musical von Neil Simon, Cy Coleman & Dorothy Field

19 Fr 19.30 – 22.15
Freier Verkauf
XERXES (SERSE)
Barock-Oper von Georg Friedrich Händel

20 Sa 19.30 – 22.15
Freier Verkauf
XERXES (SERSE)
Barock-Oper von Georg Friedrich Händel

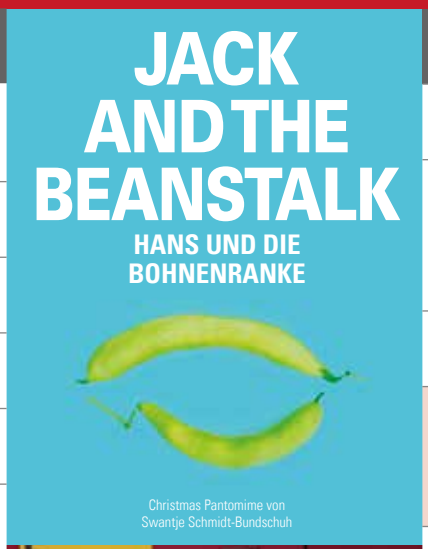
21 So 10.15 – ca. 12.00
Frühschoppen der Theaterfreunde / Eintritt frei / Foyer
LA BOHÈME
Oper von Giacomo Puccini
10.15 Uhr Frühstück, 11.00 Uhr Einführung

18.00 – 20.15
Freier Verkauf / zum letzten Mal
UND EWIG RAUSCHEN DIE GELDER
Boulevardkomödie von Michael Cooney

27 Sa P 19.30
Premieren-Abo & Freier Verkauf
LA BOHÈME
Oper von Giacomo Puccini
ML Basil H. E. Coleman **R** Markus Bartl **A** Philipp Kiefer
Mit Fultz / C. Bauer, Luan; Bittner, Choi / Stričević, Gebauer, Kim, Romero, Schneebauer, P. Tilch
Niederbayerische Philharmonie & Chor des Landestheaters Niederbayern

28 So 18.00
Freier Verkauf
LA BOHÈME
Oper von Giacomo Puccini

XERXES · Noack, Choi



FRAU HOLLE · Fuhrmann, Behrens

UND EWIG RAUSCHEN DIE GELDER · Kram, Schulz

FEBRUAR 24

2 Fr 19.30
Freitags-Abo B & Freier Verkauf
LA BOHÈME
Oper von Giacomo Puccini

3 Sa 13.00 – ca. 14.30
Karten an der Theaterkasse bis 02.02. / Treffpunkt: Haupteingang
THEATERFÜHRUNG
Ein Blick hinter die Kulissen, Erwachsene 5€ / Ermäßigt 3€

19.30
Samstags-Abo & Freier Verkauf
LA BOHÈME
Oper von Giacomo Puccini

4 So 16.00 – 18.45
Sonntags-Abo & Freier Verkauf / zum letzten Mal
XERXES (SERSE)
Barock-Oper von Georg Friedrich Händel

8 Do 19.30
Freier Verkauf
FASCHINGSGALA
Ein musikalischer Blumenstrauß zur 5. Jahreszeit
ML Basil H. E. Coleman **Konzept & Szenische Einrichtung** Rudi Senff
Mit Luan, Winterberg; Choi, Romero
Niederbayerische Philharmonie

10 Sa 19.30 – 22.15
Freier Verkauf
AZZURRODUE
Italo-Pop-Revue von Stefan Tilch mit I Dolci Signori

11 So 10.15 – ca. 12.00
Frühschoppen der Theaterfreunde / Eintritt frei / Foyer
DER PROZESS
Schauspiel von Peter Weiss nach dem Roman von Franz Kafka
10.15 Uhr Frühstück, 11.00 Uhr Einführung

18.00 – 20.45
Freier Verkauf / zum letzten Mal
AZZURRODUE
Italo-Pop-Revue von Stefan Tilch mit I Dolci Signori

13 Di 19.30
Freier Verkauf / zum letzten Mal
FASCHINGSGALA
Ein musikalischer Blumenstrauß zur 5. Jahreszeit

16 Fr P 19.30
Premieren-Abo & Freier Verkauf
DER PROZESS
Schauspiel von Peter Weiss nach dem Roman von Franz Kafka
R Claus Tröger **B** Erich Uiberlacker **K** Alexandra Burgstaller
Mit Ksch. Erb, Günther, Kirschner, Kram, Reidel, Schmirl; Behrens

18 So P 14.00
Freier Verkauf
FRAU HOLLE
Schauspiel für Kinder von Peter Oberdorf nach den Brüdern Grimm
R Peter Oberdorf **B** Katharina Raif **C** Isabella Könsgen
Mit Fehrenbach, Fuhrmann, Reidel; Behrens, B. Schulz

16.00 – 17.10
Freier Verkauf
FRAU HOLLE
Schauspiel für Kinder von Peter Oberdorf nach den Brüdern Grimm

24 Sa 19.30 – 22.00
Freier Verkauf
DER LIEBESTRANK (L'ELISIR D'AMORE)
Opera buffa von Gaetano Donizetti

25 So 18.00 – 20.30
Freier Verkauf / zum letzten Mal
DER LIEBESTRANK (L'ELISIR D'AMORE)
Opera buffa von Gaetano Donizetti

Schülervorstellungen
FRAU HOLLE
Schauspiel für Kinder von Peter Oberdorf nach den Brüdern Grimm
19., 20., 21. & 22. Februar 2024 jeweils um 9.00 & 11.00 Uhr
23. Februar 2024 um 9.00 & 10.40 Uhr

AZZURRODUE · Necker, Carrera, Anzenberger, Thomas, Verardo, Meyer, Zrenner-Wolkenstein

LANDESTHEATER-NIEDERBAYERN.DE

Das Landestheater Niederbayern wird durch den Freistaat Bayern gefördert

THEATER AM HAGEN STRAUBING

LA BOHÈME

Oper von
Giacomo Puccini

JANUAR 24

30 Di — 19.30
Freier Verkauf
DER MESSIAS
Komödie von Patrick Barlow
R Ulrich Lampen **A** Aylin Kaip
Mit Kirschner; Decker, Vollrath

FEBRUAR 24

9 Fr — 19.30
Freier Verkauf
FASCHINGSGALA
Ein musikalischer Blumenstrauß zur 5. Jahreszeit
ML Basil H. E. Coleman **Konzept & Szenische Einrichtung** Rudi Senff
Mit Luan, Winterberg; Choi, Romero
Niederbayerische Philharmonie

20 Di — 19.30
Abonnements & Freier Verkauf /
18.45 Uhr Kurzeinführung im Foyer
LA BOHÈME
Oper von Giacomo Puccini
ML Basil H. E. Coleman **R** Markus Bartl
A Philipp Kiefer
Mit Fultz / C. Bauer, Luan; Bittner, Choi / Stričević, Gebauer, Kim, Romero, Schneebauer, P. Tilch
Niederbayerische Philharmonie & Chor des Landestheaters Niederbayern

27 Di — 19.30
Abonnements & Freier Verkauf /
18.45 Uhr Kurzeinführung im Foyer
DER PROZESS
Schauspiel von Peter Weiss nach dem Roman von Franz Kafka
R Claus Tröger **B** Erich Uiberlacker
K Alexandra Burgstaller
Mit Ksch. Erb, Günther, Kirschner, Kram, Reidel, Schmirl; Behrens

Schülervorstellung
DER PROZESS
Schauspiel von Peter Weiss nach dem Roman von Franz Kafka
28. Februar 2024 um 10.00 Uhr

DER PROZESS

Schauspiel von
Peter Weiss
nach dem Roman von
Franz Kafka

LANDESTHEATER-NIEDERBAYERN.DE

Das Landestheater Niederbayern wird durch den Freistaat Bayern gefördert